



# Glücksorte auf Sizilien

Fahr hin &  
werd glücklich

DROSTE

Barbara Riedel



Barbara Riedel

# Glücksorte auf Sizilien

Fahr hin & werd glücklich



Dieses  
Glücksbuch  
ist für



Liebe Glücksuchende,



laut Duden ist Glück unter anderem ein „Zustand der inneren Befriedigung und Hochstimmung“. Ich habe mich auf die Suche begeben und 80 Orte in Sizilien besucht, die ebendieses Gefühl in mir hervorrufen – und hoffentlich auch in den Lesern dieses Buchleins. Viele dieser Orte liegen in der Natur und bieten Raum für besondere Augenblicke von Ruhe und Genuss, in denen man den Blick über das Meer schweifen lassen oder sich als kleiner Teil des großen Ganzen fühlen kann. Andere sind eng verbunden mit der Geschichte, den Traditionen und Bräuchen Siziliens, meiner zweiten Heimat, und man erhascht einen seltenen Einblick in den Alltag der Sizilianer, von denen immer mehr dafür kämpfen, das kulturelle Erbe für sich, ihre Kinder und Kindeskinde zu bewahren. Und auch wenn 80 Orte erst mal viel erscheinen, so bietet die Insel so viel mehr, um Glück im tiefsten Innern zu spüren. Von daher wünsche ich besondere Glücksmomente und „buon viaggio“!

Barbara Riedel



# Deine Glücksorte ...

- 1 Glück für alle Sinne**  
Auf der Dachterrasse SEVEN  
in Palermo .....8
- 2 Was die Natur gibt**  
Im Agriturismo dell'Etna  
in Archi-Riposto .....10
- 3 Mystischer Ausblick**  
An der Panchina dello  
Stretto in Messina .....12
- 4 Siziliens salzige Schätze**  
In den Salinen von  
Trapani .....14
- 5 Antike Eleganz**  
An der Ponte dei Saraceni  
in Adrano .....16
- 6 Magische Ruinen**  
Cammarata mit Torre  
del Castello .....18
- 7 Ein Traum in Gold**  
In der Kathedrale von  
Monreale .....20
- 8 Kunst aus Steinchen**  
Villa Romana del Casale in  
Piazza Armerina .....22
- 9 Hoch über der Stadt**  
Auf dem Felsen von Cefalù .....24
- 10 Sizilianische Weinwelt**  
Auf dem Weingut Cantina  
Marilina, San Lorenzo .....26
- 11 Mehr Süden geht nicht**  
An der Isola delle  
Correnti .....28
- 12 Eine stolze Pferderasse**  
Sanfratellaner in  
San Fratello .....30
- 13 So schmeckt Sizilien**  
Antichi Sapori di Sicilia in  
San Vito lo Capo .....32
- 14 Schönheit in Trümmern**  
Ruinenkirche Sant'Ignazio  
in Mazara del Vallo .....34
- 15 Von Hera zu Athena**  
Im Tal der Tempel in  
Agrigento .....36
- 16 Ein malerischer Aufstieg**  
Auf der Salita della Madonna  
nach Taormina .....38
- 17 Im Strandparadies**  
Cala Azzurra in Favignana .....40
- 18 Zauberhafte Wasserfälle**  
An der Cascata delle due  
Rocche in Corleone .....42
- 19 Die Magie der Felsen**  
An der Scala dei Turchi in  
Realmonte .....44
- 20 Das Gefängnis der Stimmen**  
Am Ohr des Dionysos in  
Syrakus .....46





- 21 Siziliens Naturspektakel**  
In der Schlucht des Alcantara,  
Motta Camastra .....48
- 22 Das schönste Theater**  
Bei den Tempeln  
von Segesta.....50
- 23 Die geflügelte Göttin**  
Die Nike von Chalkis in  
Giardini Naxos.....52
- 24 Die glamouröse Perle**  
Auf der Insel Panarea .....54
- 25 Per Seilbahn ins Glück**  
Mit der Funivia von Trapani  
nach Erice.....56
- 26 Magische Marslandschaft**  
Wandern auf den  
Silvestri-Kratern.....58
- 27 Tempel mit Meerblick**  
Im archäologischen  
Park in Selinunte .....60
- 28 Die kleine Heilige**  
Im Santuario di Santa Rosalia  
in Palermo .....62
- 29 Mythos & Meisterwerk**  
Fontana di Diana am Piazza  
Archimede, Syrakus.....64
- 30 Alten Zutaten auf der Spur**  
Im Agriturismo Capuano  
in Gangi .....66
- 31 Der Sieg über den Drachen**  
Auf dem Belvedere von  
Caltabellotta .....68
- 32 Naturparadies**  
Im Valle dell'Anapo.....70
- 33 Wie aus 1001 Nacht**  
Im Castello della Zisa  
in Palermo.....72
- 34 Aussterbendes Handwerk**  
Beim Schiffsbauer Rodolico  
in Aci Castello .....74
- 35 Die legendäre Burg**  
Altstadt von Caccamo  
mit Castello.....76
- 36 Ruinen mit Ausblick**  
Auf der Ausgrabungsstätte  
in Solunto .....78
- 37 Der geheime Canyon**  
Naturreservat Cavagrande  
del Cassibile, Noto .....80
- 38 Pinke Bewohner**  
Die Flamingos von Sizilien  
in Pachino .....82
- 39 Idyllische Lagune**  
Am natürlichen Pool Piscina  
di Venere, Milazzo .....84
- 40 Die Schwarze Madonna**  
In der Wallfahrtskirche  
von Tindari .....86



- 41 Entspannung pur!**  
In den heißen Quellen  
von Segesta .....88
- 42 Im Herzen der Altstadt**  
An der Piazza Vigliena  
in Palermo .....90
- 43 Ein historisches Juwel**  
Im Giardino Ibleo in  
Ragusa .....92
- 44 Insel des Feuers**  
Ristorante Osservatorio  
auf Stromboli .....94
- 45 Symphonie der Epochen**  
Notos Brunnen Fontana  
di Ercole .....96
- 46 In der Mitte Siziliens**  
Am Obelisken von Enna .....98
- 47 Antike Schätze am Meer**  
Auf dem Panoramaweg  
in Eraclea Minoa .....100
- 48 Die vergessene Kirche**  
Kirche der Heiligen Petrus  
und Paulus, Croce .....102
- 49 Siziliens beste Pizza**  
Im Restaurant Il Castello  
in Petralia Sottana .....104
- 50 Traum von Marmor**  
Marienstatue in  
Custonaci .....106
- 51 Alles Tomate, oder was?**  
In der Casa del Pomodoro  
in Marzamemi .....108
- 52 Zwitschern im Grün**  
Im Naturschutzgebiet  
Venicari in Noto .....110
- 53 Schokolade wie früher**  
In der Antica Dolceria  
Bonajuto in Modica .....112
- 54 Im Namen des Hl. Geistes**  
Das Santuario dello Spirito Santo  
in Gangi .....114
- 55 Erhabene Relikte**  
Am Castello di Pietrarossa  
in Caltanissetta .....116
- 56 Schloss der Staufer**  
Am Castello Maniace in  
Syrakus .....118
- 57 Im Bann des Ätna**  
Im Rifugio Citelli in  
Sant'Alfio .....120
- 58 Frischer Fisch gefällig?**  
In der Trattoria da Calogero  
in Palermo .....122
- 59 Aperitivo mit Aussicht**  
Im Grand Hotel Timeo  
in Taormina .....124
- 60 Naturträumereien**  
Riserva dello Zingaro in San Vito  
lo Capo .....126





- 61 Die Stadt der Albaner**  
Am Lago di Piana  
degli Albanesi .....128
- 62 Symbol der Macht**  
Castello Manfredonico  
Chiaromonte, Mussomeli .....130
- 63 Bei Kommissar Montalbano**  
Das Rathaus von Scicli .....132
- 64 Auf den Spuren des Paten**  
In der Bar Vitelli in  
Savoca .....134
- 65 Standhafte Schutzpatronin**  
An der Statua dell'Immacolata  
in Messina .....136
- 66 Freiheit unter den Füßen**  
Im Nationalpark Capo Gallo  
in Palermo .....138
- 67 Catania von oben**  
Auf der Kuppel der Abtei  
Sant'Agata .....140
- 68 Das verzauberte Schloss**  
Im Castello Incantato  
in Sciacca .....142
- 69 Rundfahrt um den Ätna**  
Am Regionalbahnhof der Ferrovia  
Circumetnea .....144
- 70 Ode an Siziliens Aromen**  
Pasticceria Santo Musumeci  
in Randazzo .....146
- 71 Im vierten Himmel**  
Auf dem Bio-Weingut  
Quattrocieli in Alcamo .....148
- 72 An der Zitronenriviera**  
Die Kirche Unserer Lieben  
Frau vom Rosenkranz .....150
- 73 Konditorei mit Tradition**  
Aruci Dolcezze Siciliane  
in Rosolini .....152
- 74 Eine barocke Festung**  
Castel Sant'Angelo in  
Licata .....154
- 75 Wie aus einem Märchen**  
Im Castello di Donnafugata  
in Ragusa .....156
- 76 Gipfelsturm**  
Auf dem Pizzo Carbonara  
in Isnello .....158
- 77 Siziliens Salzpflanzen**  
Auf der Terrazza sulle Saline  
in Marsala .....160
- 78 Kunstvolle Stufen**  
An der Scalinata di Santa  
Maria del Monte .....162
- 79 Felsige Glückseligkeit**  
In der Burg von Sperlinga .....164
- 80 Ab an die Uni**  
Benediktinerkloster San Nicolò  
l'Arena, Catania .....166

# Glück für alle Sinne

1

## Auf der Dachterrasse SEVEN in Palermo

Einfach die Welt Welt sein lassen und die Augen über die charmante sizilianische Hauptstadt schweifen lassen ... Das geht im SEVEN, einer wahren Oase der Ruhe. Im Herzen von Palermo zwischen den Dächern der Stadt gelegen, ist sie eine ganz besondere Terrasse inmitten eines atemberaubenden Panoramas und der ideale Ort, um den Tag gebührend ausklingen zu lassen oder um sich eine entspannende Auszeit vom süditalienischen Trubel der Großstadt zu gönnen. Auch wenn Palermo keine echte Skyline hat, wird die Rooftopbar gerne mit der besten „Skyline View der Stadt“ beworben. Und das zu Recht! Wer sich davon selbst überzeugen möchte, muss nichts weiter tun, als in den Fahrstuhl des Hotels Ambasciatori zu steigen und in den obersten Stock zu fahren. Über die Treppe geht es noch ein weiteres Stockwerk bis aufs Dach. Oben angekommen, kann man den herrlichen Rundumblick genießen – zur einen Seite die Dächer der Stadt mit Blick auf den Palazzo dei Normanni oder die Kathedrale, die besonders aus dem Häusermeer hervorsticht, auf der anderen Seite das Mittelmeer mit dem beeindruckenden Monte Pellegrino. Der allseits präsente Hausberg von Palermo beherrscht die Szenerie zur Linken. Das Erlebnis hört jedoch nicht bei der Aussicht auf, denn ein Besuch im SEVEN soll mehrere Sinne gleichermaßen ansprechen. Die gastronomische Erfahrung gilt als Fest für den Gaumen, bei dem Eleganz, Einfachheit und lokale Spitzenklasse oberste Priorität haben. Die Aromen Siziliens stehen sowohl bei der Küche als auch bei den Cocktails im Vordergrund. Und so sollen die Gäste auf eine Reise in ferne und nahe Länder mitgenommen werden, inmitten von Düften und Inspirationen, die geschickt miteinander kombiniert und gemischt werden. Das Glück wartet hier also in mehrfacher Hinsicht: Beim Blick die Stadt und das Meer, bei einem Schluck Cocktail oder beim köstlichen Duft der Speisen auf dem Teller. So kann man das sizilianische Glück zugleich sehen, schmecken und riechen.

### TIPP

Für einen Besuch des SEVEN bei Sonnenuntergang ist eine Reservierung empfehlenswert.

- Dachterrasse des Hotels Ambasciatori, Via Roma 111, 90133 Palermo, Tel. +39 (91) 6 16 68 81, [www.ambasciatorihotelpalermo.com](http://www.ambasciatorihotelpalermo.com)
- ÖPNV: Bus 101, 102, 124, Haltestelle Roma – Palazzo Ganci



# Was die Natur gibt

2

## Im Agriturismo dell'Etna in Archi-Riposto

In den letzten Jahrzehnten haben mehr und mehr landwirtschaftliche Betriebe in Italien ihre Türen und Tore geöffnet. Der ursprüngliche Gedanke war, über den so entstandenen „agriturismo“ eine zusätzliche Einnahmequelle für die Höfe zu schaffen. Schnell führte es jedoch dazu, dass der touristische Betrieb vieler Höfe zum Hauptstandbein wurde, während die Landwirtschaft eher in den Hintergrund rückte. Und so gibt es heute zahlreiche Höfe, die Agriturismo genannt werden, die ursprünglich hauptsächlich landwirtschaftlich gearbeitet haben, heute aber als Unterkünfte zur Verfügung stehen.

Einer von ihnen ist der Agriturismo dell'Etna, der seinen Namen vom majestätisch in der Ferne thronenden Vulkan erhalten hat, der die Szenerie beherrscht. Der familiengeführte Hof in Riposto liegt unweit der Ostküste Siziliens und wird bereits von der vierten Generation betrieben.

### TIPP

Frühzeitig buchen! Das Agriturismo dell'Etna hat nicht viele Zimmer. Schnell sein lohnt sich.

Während früher auch für die Vermarktung produziert wurde, die über den nahe gelegenen Hafen von Riposto erfolgte, gehen heute alle Erzeugnisse in die hauseigene Küche. Ganz nach dem Motto „Der Mensch ist, was er isst“ kommt hier nur auf den Teller, was aus dem eigenen Garten oder zumindest aus der Region kommt. Angebaut werden vor allem Kartoffeln, Artischocken, Spargel, Auberginen, Zucchini, Kürbis, Broccoli und natürlich Zitrusfrüchte, allen voran Zitronen. Alles frisch, alles

saisonal. Und natürlich mit Liebe zur sizilianischen Küche und zum Essen allgemein zubereitet.

Unterkommen kann man hier in dem Haus aus dem 18. Jahrhundert mit mehreren Doppel-, Dreibett- und Vierbettzimmern. Es wurde renoviert und mit Highspeed-Internet ausgestattet, sodass es wahrscheinlich kaum ein Agriturismo mit schnellerem Internet auf Sizilien geben dürfte. Wer die Pflicht mit dem Angenehmen verbinden und seine Arbeit mit in den Urlaub bringen möchte, findet hier den idealen Ort dafür. Am Pool kann man wunderbar relaxen, sodass im Agriturismo dell'Etna für Körper und Geist gesorgt ist.

---

● Azienda Agricola dell'Etna, Via S.P.2 I/II n.71, 95018 Archi-Riposto,  
Tel. +39 (3 40) 6 24 29 00, [www.agrietna.com](http://www.agrietna.com)





# Mystischer Ausblick

3

## An der Panchina dello Stretto in Messina

Sizilien liegt bekanntermaßen im Mittelmeer. Allerdings wird dieses in verschiedene Regionen geteilt. Nördlich der Insel wird es Tyrrhenisches Meer genannt, während es im Osten Ionisches Meer heißt. Die beiden Meere werden von der Straße von Messina getrennt, der Meerenge zwischen Kalabrien auf dem italienischen Festland und Messina auf Sizilien. Die Meerenge ist 32 Kilometer lang und zwischen 3 und 8 Kilometer breit. An der schmalsten Stelle lädt eine Bank aus Beton dazu ein, sich hinzusetzen und das Panorama auf den italienischen Stiefel zu genießen.

Dieser Wasserweg galt schon immer als Herausforderung für Seefahrer. Gefährliche Strömungen und die nahe Steilküste machen die Durchfahrt zu einem Wagnis. In der Antike erklärte man diese Gefahr durch

die Anwesenheit zweier mythischer Ungeheuer. Skylla und Charybdis lauerten hinter Felsen und trieben ihr Unwesen. Skylla, als Nymphe geboren, wurde von Kirke in ein Ungeheuer verwandelt, das einen Unterleib aus sechs Hunden hatte. Diese fraßen Seefahrer, wenn sie ihr mit dem Schiff zu nahe kamen. Charybdis hingegen galt als gestaltlos und sog die vorbeifahrenden Schiffe ein, nur um sie kurz darauf zerstört und ohne Überlebende wieder auszuspecken.

Der Sage nach soll Odysseus während seiner zehnjährigen Irrfahrt über das Mittelmeer auch durch die Straße von Messina gekommen sein. Während er Charybdis erfolgreich umfahren konnte, kam er an Skylla nicht vorbei, die sechs der Gefährten verschlang.

Die Straße von Messina ist aber nicht nur ein mythologischer Ort sowie ein Ort von tragischen Schiffsunglücken, Seeschlachten und Ausgangspunkt für Auswanderer, die Sizilien den Rücken kehren wollen. Sie ist die Verbindung zwischen dem Festland und der größten Insel des Mittelmeeres. Und so bietet die Straße von Messina nicht nur eine spektakuläre Naturkulisse, sondern auch einen Blick in die Geschichte und die Mythologie, bei der die einzigartige Verbindung zwischen Kalabrien und Sizilien im Vordergrund steht.

### TIPP

Von der Piazzetta di Torre Faro kann man wunderbar zum Capo Peloro und darüber hinaus schlendern!

● Panchina dello Stretto, Via Area Torre 50, 98164 Messina

● ÖPNV: Bus 31, Haltestelle Torre Faro

